



Mir Alam Hamidi
Herat, den 19. Oktober 2023
Berichts-Nr.: 7

Bericht über das Erdbebenhilfsprogramm in der Stadt Herat und naher Umgebung

Liebe Freund/innen!

Wie unsere geschätzten Freunde wissen, haben die jüngsten Erdbeben nicht nur die Dörfer der Provinz Herat betroffen, sondern auch die Stadt Herat selbst erheblich in Mitleidenschaft gezogen. Dies hat vor allem die Bewohner der Stadt, insbesondere Frauen und Kinder, beunruhigt und verängstigt. Seit dem Einsetzen der Erdbebenwellen haben alle Familien ihre Häuser verlassen und bewohnen Zelte in Parks, auf den Straßen, in Schulen, Gärten und anderen Orten, die nicht zu ihren Häusern gehören. Aus diesem Grund beschloss unser gemeinsames Team aus Kabul und Herat, sich auch um die Obdachlosen in der Stadt zu kümmern, um die Situation der besorgten und bedürftigen Familien zu erkunden und sie bei Bedarf nach Möglichkeit zu unterstützen.

Während einer Erkundung in der Region Firuzabad (südwestlich der Stadt Herat) wurde festgestellt, dass die Menschen in dieser Gegend äußerst arm und bedürftig sind, sodass sie nicht einmal Brot zum Essen haben. Daher beschloss unser Team, insgesamt 64 bedürftigen Familien mit jeweils 2.500 Afghani, insgesamt 160.000, zu unterstützen.

Im folgendem finden Sie Bilder von den Erdbebenopfern in der Stadt Herat und Fotos der Verteilung von Hilfsgeldern durch die Mitarbeiter von Alphabet.



Erdbeben-Geflüchtete in der Stadt Herat



Erdbeben-Geflüchtete in der Stadt Herat



Erdbeben-Geflüchtete in der Stadt Herat



Verteilung der Hilfsgelder

Ende